



Faserplatten



„Restmüll“

Weitere Abfälle, die nicht in den Bauschuttcontainer gehören:

- Porenbetonsteine (wegen der zu geringen Festigkeit)
- Kabelreste
- Dachpappe
- Holz bzw. Holzspäne
- Schlacke
- Platten oder Gegenstände aus Asbestzement
- Gipskartonplatten, Gipsputz
- Tapetenreste
- Kunststoffabfälle
- Glasbausteine



Landratsamt Bamberg
Abfallwirtschaft
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg



Telefon: 0951 / 85-706 oder 85-708
Telefax: 0951 / 85-8706 oder 85-8708

E-Mail: abfallberatung@lra-ba.bayern.de

Internet: www.landkreis-bamberg.de

Stand: März 2021

Landratsamt Bamberg
Abfallwirtschaft



Annahme von Bauschutt an den Wertstoffhöfen



Was darf abgegeben werden?

Der an den Wertstoffhöfen des Landkreises angenommene Bauschutt wird wieder aufbereitet. Nach der Zerkleinerung auf bestimmte Korngrößen kann das Material dadurch wieder als Baustoff eingesetzt werden.

Dies ist jedoch nur möglich, wenn der gesammelte Bauschutt als Ausgangsmaterial frei von Stör- und Fremdstoffen ist.

Deshalb wird an den Wertstoffhöfen nur **unbelasteter, mineralischer Bauschutt** angenommen, beispielsweise:

- Massivmauerwerk
- Beton bzw. Stahlbeton
- Dachziegel
- Fliesen
- Natursteine
- Pflanzentöpfe aus Ton bzw. Keramik
- Geschirr aus Keramik (Teller, Tassen, usw.)
- keramische Sanitäreinrichtungen (Waschbecken, WC-Schüsseln)
- hart gewordener Zement oder Estrich (ohne die Papiersäcke!)

Grundsätzlich muss das angelieferte Material frei von sonstigen Müllbestandteilen wie beispielsweise Tapeten, Holz, Silikon oder Kunststoff sein!

Welche Menge ?

Die Annahme ist auf Kleinmengen beschränkt, d.h. **maximal 250 Liter (0,25 m³) pro Öffnungstag**. Für größere Mengen gibt es private Entsorgungsunternehmen im Landkreis (Adressen sind bei der Abfallberatung erhältlich).

Nicht zum Bauschutt gehören:

Nachfolgend sind einige Materialien aufgeführt, die nicht über den Bauschuttcontainer entsorgt werden dürfen:



Steine mit Rußanhaftungen oder „Schwarzanzustrich“ (z.B. Kaminsteine)



Dachpappe



Platten mit Kunststoffgewebe



Heraklit- bzw. Faserplatten



Isoliermaterial (Styropor, Kork, Mineralfasern, usw.)



Kunststoffgewebe